



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

UNIVERSITÄT FREIBURG SCHWEIZ
Departement für Klassische Philologie

Bachelor of Arts :
Klassische Philologie
Hauptbereich (120 ECTS Punkte)

Dieser Studienplan stützt sich auf das Reglement zur Erlangung des universitären Diploms (Niveau europäischer Bachelor) an der Philosophischen Fakultät. Er tritt am 1. September 2017 in Kraft. Für Studierende, die ihr Bachelorstudium zu diesem Zeitpunkt aufnehmen, gilt dieser Studienplan ausnahmslos.

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar).

Studienplan

Der Studiengang in Klassischer Philologie erschliesst die Literatur und Kultur der griechisch-römischen Antike und Teile ihres Nachlebens. Die Themen der Lehrveranstaltungen reichen im griechischen Bereich von Homer bis zur byzantinischen Epoche, im lateinischen Bereich von den Anfängen der Republik bis zum Humanismus. In Übungen sowie Lektüren lateinischer und griechischer Texte wird die Sprachkompetenz in Latein und Griechisch vertieft, und in Vorlesungen und Proseminaren werden die Methoden der literarischen Interpretation eingeübt. Die Arbeit an den Texten in der Originalsprache vermittelt die Grundlagen der Philologie und erschliesst einen wichtigen Zugang zur Kultur der griechisch-römischen Antike.

Vorausgesetzt wird eine Lateinmatura oder das Latinum und eine Griechischmatura oder das Graecum. Latinums- und Graecumskurse werden innerhalb des Studiengangs angeboten, und der Erwerb dieser beiden Sprachen kann parallel zu den ersten Studienjahren nachgeholt werden.

Unterrichtssprachen

Der Unterricht wird in Deutsch und in Französisch erteilt. Die Studierenden können in einer der beiden Sprachen ihre schriftlichen Arbeiten abfassen und ihre schriftlichen wie mündlichen Prüfungen ablegen. Mit Zustimmung der Lehrperson kann auch eine andere Sprache gewählt werden. Wer das Verhältnis von 40% zu 60% im Besuch von deutschsprachigen und französischsprachigen Veranstaltungen einhält und die Evaluationen in der entsprechenden Unterrichtssprache erfolgreich absolviert, erhält ein BA Diplom in Klassischer Philologie mit dem Vermerk „zweisprachig“.

Studienaufbau

Das Studienprogramm, welches die drei Studienjahre für den Bachelor abdeckt, besteht im ersten Jahr aus zwei propädeutischen Modulen (je 15 ECTS Punkte), in denen bestehende Kenntnisse in lateinischer und griechischer Sprache und Literatur vertieft sowie methodische Grundlagen vermittelt werden. Im zweiten und dritten Jahr folgen zwei Lektüre-Module (je 18 ECTS Punkte), zwei Literatur-Module (je 12 ECTS Punkte), ein Modul Basiskompetenzen (18 ECTS Punkte) und ein Modul Komplementärkompetenzen (12 ECTS Punkte).

DIE MODULE

	PUNKTE
1. PROPÄDEUTIK GRIECHISCH	15
Geschichte der griechischen Literatur	3
Griechische Geschichte	3
Übungen Griechisch	3
Griechische Sprache	3
Griechische Lektüre 1. Jahr	3
2. PROPÄDEUTIK LATEIN	15
Geschichte der lateinischen Literatur	3
Römische Geschichte	3
Übungen Latein	3
Lateinische Sprache	3
Lateinische Lektüre 1. Jahr	3
3. LEKTÜRE GRIECHISCH	18
2 Griechische Lektüren 2.-3. Jahr	2x3
2 Proseminare Griechisch	2x3
Selbständige vertiefte Lektüre Griechisch	6
4. LEKTÜRE LATEIN	18
2 Lateinische Lektüren 2.-3. Jahr	2x3
2 Proseminare Latein	2x3
Selbständige vertiefte Lektüre Latein	6
5. GRIECHISCHE LITERATUR	12
4 Vorlesungen in griechischer Literatur	4x3
6. LATEINISCHE LITERATUR	12
4 Vorlesungen in lateinischer Literatur	4x3
7. BASISKOMPETENZEN	18
Einführung in die Klassische Philologie	3
Griechisch-römische Mythologie	3
Einführung in die Literatur der Spätantike	3
Frühchristliche Literatur	3
Lateinische Renaissancestudien: 1 Vorlesung oder 1 Lektüre	3
Lateinische oder griechische Sprache und Literatur: zur Wahl	3
8. KOMPLEMENTÄRKOMPETENZEN (SOFT SKILLS)	12
Geschichte, Archäologie	
Literatur, Literaturtheorie	
Antike Philosophie	
Patristik	
Antike Sprachen (Koptisch, Syrisch, Ägyptisch ...)	
Ägyptologie	
Latein der Renaissance	
Rezeption der Antike	

MODUL 1: PROPÄDEUTIK GRIECHISCH (15 ECTS)

15 PUNKTE Das propädeutische Modul Griechisch (15 ECTS Punkte) vertieft die Grundkenntnisse in Sprache, Literatur und historischem Kontext und führt in die Methoden der Klassischen Philologie ein.

3 PUNKTE **Geschichte der griechischen Literatur**
Dieser Überblick über die Literatur von Homer bis zur Kaiserzeit ermöglicht es den Studierenden, Werke und Autoren innerhalb der literarischen Tradition und des kulturellen Kontexts zu situieren.

3 PUNKTE **Griechische Geschichte**
Diese Vorlesung, die vom Studienbereich Geschichte angeboten wird, gibt anhand der wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen einen chronologischen Überblick über die Geschichte der griechischen Antike.

3 PUNKTE **Übungen Griechisch**
Die Studierenden vertiefen ihre grammatikalischen Kenntnisse anhand verschiedener Übungen.

3 PUNKTE **Griechische Sprache**
In dieser Lehrveranstaltung lernen die Studierenden die Geschichte der griechischen Sprache kennen und erhalten einen Einblick in die griechischen Dialekte. Weitere Themen sind rhetorische Tropen und Stilfiguren und Grundkenntnisse in Metrik.

3 PUNKTE **Griechische Lektüre 1. Jahr**
Dieser für Studierende des 1. Jahres reservierte Lektürekurs ermöglicht es den Studierenden, anhand verschiedener Texte in der Originalsprache (Griechisch) ihre Sprachkompetenz zu verbessern und ihr Vokabular zu erweitern.

MODUL 2: PROPÄDEUTIK LATEIN (15 ECTS)

15 PUNKTE Das propädeutische Modul Latein (15 ECTS Punkte) vertieft die Grundkenntnisse in Sprache, Literatur und historischem Kontext und führt in die Methoden der Klassischen Philologie ein.

3 PUNKTE **Geschichte der lateinischen Literatur**
Dieser Überblick über die Literatur von der Republik bis zur Kaiserzeit ermöglicht es den Studierenden, Werke und Autoren innerhalb der literarischen Tradition und des kulturellen Kontexts zu situieren.

3 PUNKTE **Römische Geschichte**
Diese Vorlesung, die vom Studienbereich Geschichte angeboten wird, gibt anhand der wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen einen chronologischen Überblick über die Geschichte der römischen Antike.

3 PUNKTE **Übungen Latein**
Die Studierenden vertiefen ihre grammatikalischen Kenntnisse anhand verschiedener Übungen.

3 PUNKTE **Lateinische Sprache**
In dieser Lehrveranstaltung lernen die Studierenden die Geschichte der lateinischen Sprache kennen. Weitere Themen sind rhetorische Tropen und Stilfiguren und Grundkenntnisse in Metrik.

3 **Lateinische Lektüre 1. Jahr**

PUNKTE Dieser für Studierende des 1. Jahres reservierte Lektürekurs ermöglicht es den Studierenden, anhand verschiedener Texte in der Originalsprache (Latein) ihre Sprachkompetenz zu verbessern und ihr Vokabular zu erweitern.

MODUL 3: LEKTÜRE GRIECHISCH (18 ECTS)

18 PUNKTE Das Lektüre-Modul Griechisch (18 ECTS Punkte) dient der Vertiefung der Sprachkompetenz und macht die Studierenden mit ausgewählten Autoren und Textsorten vertraut.

2x3 PUNKTE **2 Griechische Lektüren 2.-3. Jahr**
In diesen beiden Lektürekursen, die jeweils im 2. und im 3. Jahr von den Studierenden der entsprechenden Jahre gemeinsam befolgt werden, lesen die Studierenden Texte in der Originalsprache (Griechisch). Linguistische und literarische Erläuterungen von Seiten der Lehrperson fördern und vertiefen das Verständnis.

2x3 PUNKTE **2 Proseminare Griechisch**
Die beiden Proseminare werden jeweils im 2. und im 3. Jahr von den Studierenden der entsprechenden Jahre gemeinsam befolgt. Durch die Lektüre und Interpretation von griechischen Texten werden die Studierenden angeleitet, ihre eigene Reflexion über die Texte zu entwickeln und diese unter Anwendung der spezifischen Hilfsmittel der Klassischen Philologie zu vertiefen.

6 PUNKTE **Selbständige vertiefte Lektüre Griechisch**
Ab dem Ende des zweiten Studienjahres legen die Studierenden je für sich (nach Rücksprache mit den Professor(in)en) ein Textkorpus fest, das sie selbständig erarbeiten (Übersetzung und Textverständnis) im Hinblick auf eine mündliche Prüfung am Ende des Bachelor Studiengangs.

MODUL 4: LEKTÜRE LATEIN (18 ECTS)

18 PUNKTE Das Lektüre-Modul Latein (18 ECTS Punkte) dient der Vertiefung der Sprachkompetenz und macht die Studierenden mit ausgewählten Autoren und Textsorten vertraut.

2x3 PUNKTE **2 Lateinische Lektüren 2.-3. Jahr**
In diesen beiden Lektürekursen, die jeweils im 2. und im 3. Jahr von den Studierenden der entsprechenden Jahre gemeinsam befolgt werden, lesen die Studierenden Texte in der Originalsprache (Latein). Linguistische und literarische Erläuterungen von Seiten der Lehrperson fördern und vertiefen das Verständnis.

2x3 PUNKTE **2 Proseminare Latein**
Die beiden Proseminare werden jeweils im 2. und im 3. Jahr von den Studierenden der entsprechenden Jahre gemeinsam befolgt. Durch die Lektüre und Interpretation von lateinischen Texten werden die Studierenden angeleitet, ihre eigene Reflexion über die Texte zu entwickeln und diese unter Anwendung der spezifischen Hilfsmittel der Klassischen Philologie zu vertiefen.

6 PUNKTE **Selbständige vertiefte Lektüre Latein**
Ab dem Ende des zweiten Studienjahres legen die Studierenden je für sich (nach Rücksprache mit den Professor(in)en) ein Textkorpus fest, das sie selbständig erarbeiten (Übersetzung und Textverständnis) im Hinblick auf eine mündliche Prüfung am Ende des Bachelor Studiengangs.

MODUL 5: GRIECHISCHE LITERATUR (12 ECTS)

12 PUNKTE Das Literatur-Modul Griechisch (12 ECTS Punkte), bestehend aus je vier Vorlesungen, vermittelt vertiefte Kenntnisse der literarischen Tradition am Beispiel ausgewählter Autoren, Werke und Textsorten.

4x3 PUNKTE **4 Vorlesungen in griechischer Literatur**
Diese Vorlesungen ermöglichen es den Studierenden, Autoren und Textsorten sowie einschlägige Themen und Motive der griechischen Literatur kennenzulernen.

MODUL 6: LATEINISCHE LITERATUR (12 ECTS)

12 PUNKTE Das Literatur-Modul Latein (12 ECTS Punkte), bestehend aus je vier Vorlesungen, vermittelt vertiefte Kenntnisse der literarischen Tradition am Beispiel ausgewählter Autoren, Werke und Textsorten.

4x3 PUNKTE **4 Vorlesungen in lateinischer Literatur**
Diese Vorlesungen ermöglichen es den Studierenden, Autoren und Textsorten sowie einschlägige Themen und Motive der lateinischen Literatur kennenzulernen.

MODUL 7: BASISKOMPETENZEN (18 ECTS)

18 PUNKTE Das Modul Basiskompetenzen (18 ECTS Punkte) besteht aus sechs Lehrveranstaltungen, die sich auf die drei Jahre des Bachelorstudiums verteilen.

3 PUNKTE **Einführung in die Klassische Philologie**
Diese Lehrveranstaltung führt die Studierenden in die Methoden der Philologie ein und macht sie mit den wichtigsten Hilfsmitteln vertraut. Sie muss während des ersten Studienjahres belegt werden.

3 PUNKTE **Griechisch-römische Mythologie**
Diese Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten antiken Mythen und ihre literarischen Repräsentationen. Sie wird normalerweise während des zweiten Studienjahres belegt.

3 PUNKTE **Einführung in die Literatur der Spätantike**
Diese Vorlesung gibt anhand einer repräsentativen Textauswahl einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Eigenheiten der spätantiken Literatur. Sie wird während des dritten Studienjahres belegt.

3 PUNKTE **Frühchristliche Literatur**
Diese Lehrveranstaltung, die von der Theologischen Fakultät (Patristik) angeboten wird, erschliesst die wichtigsten christlichen Autoren und Werke der Spätantike und situiert diese in ihrem literarischen, historischen und theologischen Umfeld. Die Lehrveranstaltung wird während des dritten Studienjahres belegt.

3 PUNKTE **Lateinische Renaissancestudien**
Die Studierenden belegen einen Literaturkurs oder eine Lektüre ihrer Wahl im Bereich der lateinischen Renaissancestudien.

3 PUNKTE **Griechische oder lateinische Sprache und Literatur: zur Wahl**
Die Studierenden belegen einen Literaturkurs oder eine Lektüre oder ein Proseminar im Bereich ihrer Wahl (Latein oder Griechisch).

MODUL 8: KOMPLEMENTÄRKOMPETENZEN / SOFT SKILLS (12 ECTS)

12 PUNKTE	Dieses Modul rundet den Bachelor Studiengang ab durch die Erwerbung von ergänzenden Kompetenzen in Geschichte, Archäologie, Literatur, Sprachen, etc.
----------------------	---

4x3 PUNKTE	4 Lehrveranstaltungen Für die Validierung dieses Moduls belegen die Studierenden für insgesamt 12 ECTS-Punkte Lehrveranstaltungen, die sie aus einem oder mehreren der folgenden Studienbereiche auswählen: Geschichte, Archäologie, Literatur, Literaturtheorie, antike Philosophie, Patristik, alte Sprachen (Koptisch, Syrisch, Ägyptisch, ...), Ägyptologie, Latein der Renaissance, Rezeption der Antike.
-----------------------	--

DIE EVALUATION

Dieser Studienplan stützt sich auf die Richtlinien über die Evaluation der Studienleistungen, die Vergabe der ECTS-Punkte und die Validierung der Module an der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg (Schweiz). In jeder Lehrveranstaltung wird die Studienleistung schriftlich oder mündlich entweder während des Semesters oder an dessen Ende evaluiert. Die Evaluationsart wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

1. Jede Veranstaltung kann nur einmal validiert werden.
2. Die Gesamtnote eines Moduls setzt sich aus den Teilnoten der Einzelveranstaltungen zusammen, welche ein Modul konstituieren. Alle Teilnoten müssen genügend sein.
3. Der Durchschnitt der acht Modulgesamtnoten ergibt die Schlussnote.
4. Nicht bestandene Prüfungen können höchstens zwei Mal wiederholt werden. Die Sessionen zur Wiederholung stehen nur den Studierenden offen, welche eine ungenügende Note erhalten haben.
5. Jede Veranstaltung wird mit einer Note bewertet.
 - 5.1. In den Vorlesungen zur Literatur werden die Studienleistungen durch eine Semesterendprüfung evaluiert und benotet.
 - 5.2. In den Lektüren des 1. Jahres werden die Studienleistungen durch eine schriftliche und eine mündliche Übersetzungsprüfung evaluiert und benotet. In den übrigen Lektüren werden die Studienleistungen durch eine schriftliche Übersetzungsprüfung evaluiert und benotet.
 - 5.3. Die selbständige vertiefte Lektüre wird durch eine mündliche Prüfung evaluiert und benotet.
 - 5.4. In den Proseminaren werden die Studienleistungen durch einen mündlichen Vortrag und eine schriftliche Proseminararbeit (eine literarische Interpretation) von mindestens zehn Seiten evaluiert und benotet.
 - 5.5. In den Übungen und den Lehrveranstaltungen zur Sprache werden die Studienleistungen durch eine schriftliche Prüfung am Semesterende evaluiert und benotet.
6. Die Studienleistungen im Modul Komplementärkompetenzen werden im Rahmen der jeweils unterrichteten Studienbereiche evaluiert.

DAS EXAMEN AM ENDE DES ERSTEN JAHRES

Gemäss dem Reglement zur Erlangung des universitären Diploms (Niveau europäischer Bachelor) Art. 11 müssen die Studierenden das „Examen am Ende des ersten Jahres“ spätestens zu Beginn des fünften Semesters seit Studienbeginn in Klassischer Philologie bestanden haben, um ihren Studiengang fortsetzen zu können. Das „Examen am Ende des ersten Jahres“ besteht in der Validierung der Module 1 und 2.

Die Validierung der Module 1 und 2 bzw. das „Examen am Ende des ersten Jahres“ ist Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen der Module 3 und 4.

ENDGÜLTIGES NICHTBESTEHEN

In den folgenden Fällen ist es nicht möglich, das Studium der Klassischen Philologie als Hauptbereich (120 ECTS Punkte) fortzusetzen:

1. Bei Nichtbestehen der Schlussprüfung des ersten Jahres innerhalb der vorgesehenen Frist;
2. Bei Nichtbestehen (nach drei Versuchen) einer oder mehrerer der folgenden Unterrichtseinheiten:
 - a. Einführung in die Klassische Philologie;
 - b. Griechisch-römische Mythologie;
 - c. Einführung in die Literatur der Spätantike;
 - d. Selbständige vertiefte Lektüre in Griechisch und/oder Latein.

Im Falle des endgültigen Nichtbestehens in einer der beiden Sprachen (Griechisch oder Latein) des Hauptprogramms in Klassischer Philologie bleiben die Nebenprogramme in der anderen Sprache (Griechische Sprache und Kultur oder Lateinische Sprache und Kultur) als Studienfächer zugänglich.

ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN

1. Studierende, die ihr Studium im Herbstsemester 2016 im Studienplan vom 28. April 2009 begonnen haben, können bis zum Beginn des Herbstsemesters 2017 in den vorliegenden Studienplan wechseln.
2. Die Modalitäten des Wechsels zum vorliegenden Studienplan werden vom/von der Studienberater/in auf der Basis der bisherigen Studienleistungen festgelegt.